



## **Beauty - ne` dominante Tante**

Trotz, daß meine Tante Alice nur so kurz mit mir zusammen war, hab ich sie für immer in Erinnerung. Mit ihr zusammen über Stock und Stein, Löcher buddeln. Alice hat mir viel gezeigt, auch was für ein tolles Spielzeug Grasbüschel sind. Warum nur meine Chefin immer so sauer ist wenn ich dann ein paar Büschel im Garten rupfe kann ich aber gar nicht verstehen !

Also war ich dann lange allein mit der Chefin und dem Mann im Haus. Eines Tages konnte ich sie mal belauschen als sie mit meiner Züchterin am Telefon über mich geredet hat: „für ihn wäre es schon besser, wenn die Kleine etwas älter wäre“

Huch ? Was soll denn das ? ich soll wohl wieder eine neue Freundin kriegen ?

Und schon sind wir losgefahren und haben meine frühere Familie besucht. So `ne Gemeinheit, musste ich doch tatsächlich nach einem kurzen Spaziergang dort im Auto sitzen bleiben !

Dann kam sie, und hatte meine neue Freundin dabei. Ganz aufgeregt war ich da !

Mal schaun wie die wohl ist ?



Das ist doch wohl nicht ihr Ernst ! Ausgerechnet die ? DIE Tibet-Spaniel-Tante ?? Das darf doch wohl nicht wahr sein, DIE dominante Tante welche mir als ich noch klein war immer die Ohren lang gezogen hat um mir zu zeigen was ich darf und was nicht.

Was soll ich denn mit dem Zwerg ! Die glauben wohl dass sie Verstärkung brauchen ?

Gleich am ersten Abend wollte Tante Beauty mir doch glatt mein Futter verspeisen und überhaupt meine ganzen Schmackofatzis !! Mit viel Interesse hab ich das alles ganz ruhig beobachtet.

Klar, dass ich beschlossen hab, dass diese Tante erst mal richtig erzogen werden muß !

Gar nicht so leicht weil Beauty doch fast drei Jahre älter ist als ich. Und ich soll der Tante nun beibringen wie sich ein richtig tibetisches Wesen zu benehmen hat ? Genau da – hat es voll gehapert bei der !

Kommt die doch glatt angesaust wie der Blitz wenn meine Chefin ruft, nur um ein Schmackofatzi abzuholen. Überhaupt macht die Tante für Futter so ziemlich alles !



Aber vielleicht kann ich ja ganz richtig doll mit der Kleinen spielen ? Gedacht – Getan ! Schon hab ich meine schönsten Halsverrenkungen gemacht und die Tante von hinten ganz, ganz sachte mit der Pfote betupft.

Hei da ging aber die Post ab – so garstig war die Tante da !! Wollte mich doch glatt in die Schranken weisen, von wegen Individualdistanz und so !

Ich hab aber trotzdem nicht aufgegeben. KLASSEWEIB – so richtig giftig ! Da hat die mich doch glatt ignoriert, ganz schön beleidigt war ich da, wenn hier einer jemanden ignoriert dann doch wohl ich – Oder ?



Schon hab ich mir vorgenommen die Erziehungsprobleme der Reihe nach anzugehen.

Erst musste ich mich um die Essmanieren der Tante kümmern, schließlich will ich ja weiterhin in Ruhe drüber nachdenken ob ich jetzt gerade aufstehen und was zu mir nehmen soll, oder nicht. Bestimmt flitze ich nicht wie Beauty zu meiner Futterschüssel ! Und Männchen machen neben der Chefin wenn die das Futter mixt. Nee, nicht mit mir !!

Also hab ich mich hinter Beauty geschlichen als die gerade mit ihrem Futter beschäftigt war und dort mal meine Stretching-Übungen gemacht.

Hö – da wurde die aber böse !! Tscha. Streiten will ich ja gar nicht mit der, also hab ich mich hinter Beauty und ihren Napf gelegt und beide so richtig dominant fixiert. Schon traute die Tante sich nicht mehr weiter zu fressen und hat mir immer einen Zahn gezeigt und schließlich ist die zu meinem Futter gegangen !! Die hat wohl gedacht der Klügere gibt nach, da drüben ist eh mehr zum Spachteln drin ! – Pech gehabt, sofort hab ich der Tante ihr Futter stehen lassen und das Gleiche bei Beauty und meinem Futternapf ausprobiert. Prompt hat das funktioniert !

Toll wie schnell die Kleine lernt, inzwischen reicht es aus wenn ich die Tante streng anschau und schon macht die einen weiten Bogen um mein Futter und ich kann derweil im Wohnzimmer noch relaxen.

Ganz tibetisch schreitet die Tante jetzt zu ihrem Napf oder liegt derweil in Zimmer neben mir und denkt drüber nach ob man jetzt aufstehen soll um eine Kleinigkeit zu essen.

Nicht schlecht so ne Erziehung, finde ich.





Klasse das Weib, wenn die nicht immer bloß sofort zur Chefin wegen einem Gutsterli hinflitzen würde ! also hab ich mich immer in den Weg gestellt. Das hat die Tante aber gar nicht gejuckt und die ist einfach um mich rumgeflitzt ! Schon hab ich genau dann begonnen mit der dominanten Tante zu spielen, bin den Attacken der Kleinen elegant ausgewichen und gleich war der Ruf der Chefin vergessen !

Wo kommen wir denn da hin, wenn man sofort auf solche Rufe reagieren würde ? Inzwischen ruft unsre Chefin wieder zweimal oder dreimal, bis Beauty gemütlich neben mir zur Chefin schlendert.

Und neulich konnte ich doch glatt hören wie sie am Telefon meiner Züchterin erzählte „ich glaub vom Wesen her ist die Kleine ein „Mini - Do Khyi“. Toll was ? Ganz schön fruchtbar meine Erziehungsversuche !



Ja und spielen und schmusen tut die dominante Tante inzwischen auch mit mir. Ich hechte dann immer hinter ihr her und werfe mich über die drüber und dabei gleich mal auf den Rücken.

Warum alle, die dabei zusehen immer die Luft anhalten kann ich aber gar nicht verstehen ! Alles nur Tarnung - schon hängt die Kleine an meinen Lefzen und knurrt vergnügt dabei. Nicht schlecht so `ne kleine Freundin !



**mein Freund Gom-tu, 12 Monate alt ein richtiger Verwandter von Beauty - was der da wohl sucht? Zahnstein??**



**ein toller Flitzer !! der Kleine muß sogar noch an der Schleppleine rumdüsen. Schließlich muß er noch das "Bleib" und "Hiier" üben !!**